

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 44

Rubrik: Nebis Wochenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation





















L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

 VINS FINS DU VALAIS	
	 ESCHENAUER GRANDS VINS DE BORDEAUX
 CHAMPY PÈRE GRANDS VINS DE BOURGOGNE	
	 DEINHARD Rhein- und Mosel-Weine Sekt
 CHAMPAGNE PRIVATE CUVEE	
	Port & Sherry  SANDEMAN
 COGNAC HENNESSY	
	BOOTH'S DRY GIN 
 I.W. HARPER KENTUCKY STRAIGHT BOURBON WHISKEY	
	 WHITE HORSE SCOTCH WHISKY

**Berger & Co.
Langnau BE**

Telefon (035) 2 18 14

Weine und Spirituosen

Depot Zürich: Berger-Bujard
Tel. (051) 23 56 38

Dépot Genève: Velsa S.-A.
Tél. (022) 24 37 23

Chur

Das Kreisgericht verurteilte vier italienische Rohlinge, die einen gefangenen Igel zu Tode brien, mit nur 14 Tagen Gefängnis. Das Urteil fiel so milde aus, weil die traurigen Gesellen noch nicht vorbestraft waren. – Hätten die Richterstühle aus angeheizten Marroniöfen bestanden, wären die gemeinen Tierquäler nicht so billig davon gekommen.

Glarus

Im einsamen Spontal, südlich des Mürtchenstockes, schürft die Gonzen AG nach Uran. – Hoffentlich lohnt sich eine Ausbeute nicht. Es wäre schade, wenn die Glarner Schabzieger-Industrie von schab-barem auf spaltbares Material umstellen würde.

St. Gallen

In der Olma erlaucht:
«So Fräuli, Deguschtion hemmer etz ghaa, etz nemed mer no e Fläsche Pier!»

Basel

In den städtischen Schulen will man in Bälde die Koedukation einführen. – Da die Basler Regierungsräte ohne Ehrendamen an eidgenössischen Schützenfesten zu erscheinen pflegen, wird es ein Fortschritt sein, wenn Basels Knaben und Mädchen schon frühzeitig aneinander gewöhnt werden.

Jubiläum

Am 15. Oktober 1808 wurde in Leipzig Daniel Gottlieb Moritz Schreber geboren. Der spätere Arzt und Orthopäde Schreber wurde zum Begründer der ersten Kinderspielplätze, die häufig ihrem Zweck entfremdet und zu «Schrebergärten» umgewandelt wurden. – Dektor Schreber mag sich trösten. Heute werden die Schrebergärten als Hochhausbauplätze verkauft.

Ostdeutschland

Minister Fritz Selbmann mußte aus Krankheitsgründen seinen Dienst quittieren, da er sich bei dem Versuch, den ostdeutschen Lebensstandard zu heben, einen Bruch hob.

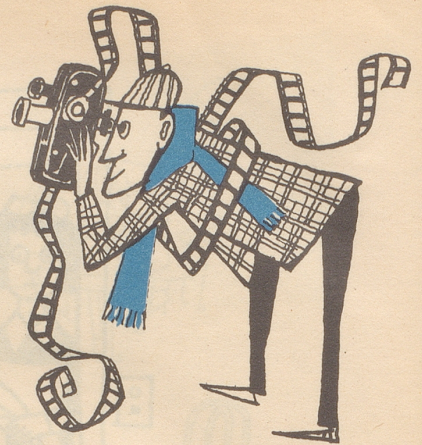
*

Gespräch in einem HO-Geschäft:
«Ich hätte gern ein Pfund Kaffee.»
«Haben wir nicht.»
«Und ein Pfund Zucker?»
«Haben wir nicht.»
«Butter?»
«Haben wir nicht.»
«Dann also ein Gewehr.»
«Haben wir nicht, aber wozu brauchen Sie denn das?»

«Ich möchte gerne unsere sozialistischen Erregenschaften verteidigen.»

Marokko

Von amtlichen Kreisen in Rabat wird bekannt gegeben, die Sowjetunion habe um 240 Visa für das Personal ihrer künftigen Botschaft in Marokko nachgesucht. – Wahrscheinlich glaubt der Kreml, von 100 Spionen an aufwärts gebe es in Rabat Rabatt!



NEBIS WOCHENSCHAU

An der Kamera: Wäss, Boris, bi, Argus u. a.

Radio

In der «Kunstchronik» (Südwestfunk) erlaucht: «Der moderne Mensch verwandelt sich von Zeit zu Zeit in einen Kongreßteilnehmer ...»

Hohe Politik

Kompromiß im Nahen Osten, Kompromiß über Formosa, Kompromiß zum Atomversuchsstop. – Wenn sie nur nicht noch den Frieden kompromittieren!

Rom

Die beiden Tageszeitungen «Tempo» und «Messagero» haben in Extraausgaben am Mittwoch, 8. Oktober, verkündet, der Papst sei um 10.40 Uhr verschieden. Papst Pius XII. starb jedoch am 9. Oktober um 3.42 Uhr. Die beiden Zeitungen haben somit den Tod und die Konkurrenzblätter um 17 Stunden und 2 Minuten geschlagen ... Ein neuer Rekord des gewissen- und pietätlosen Sensationsjournalismus.

Budapest

«Wissen Sie, daß bei uns in Ungarn jetzt russische Marine-Einheiten als Besatzungstruppen eingesetzt werden?»
«Nein, wieso das?»
«Die sollen Kadar über Wasser halten.»

Aus aller Welt

Da in den letzten Jahren jedes Vergnügen auf der Welt teurer geworden ist, hat sich nun auch das britische Parlament den Verhältnissen angepaßt und beschlossen, die Strafe für die Beleidigung von Polizisten von zwei Pfund auf zehn zu erhöhen.

*

Im «Börsenblatt für den deutschen Buchhandel» wird ein Roman mit einer Reihe von Adjektiven angepriesen: «Phantastisch - vital - üppig - innig - intelligent - großartig - komisch - herzlich - transzendent - poetisch - herzerquickend - prall - saftig - schillernd - köstlich - wohlgelaunt - satirisch - geistreich - sinnlich - brillant - ergötzlich - originell!»